

MEDIENINFORMATION**respACT Oberösterreich unter neuer Führung**

Gabriela Maria Straka, Director Corporate Affairs und CSR der Brau Union Österreich, wird die respACT-Landesorganisation Oberösterreich leiten.

Die bereits langjährige aktive Zusammenarbeit zwischen respACT – austrian business council for sustainable development – und der Brau Union Österreich wird durch die Besetzung von Gabriela Maria Straka als Landeskoordinatorin für Oberösterreich verstärkt. Der erste Kick-off unter der Leitung von Frau Straka findet am 9. August in der Oberbank Linz statt.

Gabriela Maria Straka ist jahrelanges Mitglied des UN Global Compact Steering Committees Austria, welches sich aus engagierten TeilnehmerInnen des österreichischen Netzwerkes zusammensetzt. Gemeinsam werden Aktivitäten geplant und evaluiert. Die erfahrene CSR-Expertin und Kommunikatorin Gabriela Maria Straka wurde einstimmig vom Präsidium zur neuen Leiterin der Landesorganisation Oberösterreich gewählt und wird von Joram Fridtjof Sobanski & seinem Team, Leiter Regionalisierung bei respACT, unterstützt.

Ambitioniertes Ziel: CO₂-neutral bis 2030

Nachhaltigkeit war und ist in der Brau Union Österreich schon lange ein wesentlicher Bestandteil der Unternehmensstrategie. Bier ist ein natürliches Getränk und kann nur so gut sein wie die Rohstoffe, die zum überwiegenden Teil aus Österreich verwendet werden. Daher ist für die Brau Union Österreich ein nachhaltiger und schonender Verbrauch der Ressourcen wichtig. Darauf achtet das Unternehmen angefangen bei den Rohstoffen über die Produktion, den Brauprozess bis hin zur Auslieferung an die Kunden.

Auch in der internationalen HEINEKEN-Familie sind Nachhaltigkeit und verantwortungsvolles Handeln wichtige Säulen seit Beginn der über 150-jährigen Unternehmensgeschichte. Die aktualisierte Nachhaltigkeitsstrategie „Brew a better world“ enthält ambitionierte Ziele. Als erstes Brauereiunternehmen setzt sich die HEINEKEN-Familie weltweit dafür ein, bis zum Jahr 2030 in der gesamten Produktion CO₂-neutral zu werden, bis 2040 inklusive der gesamten Wertschöpfungskette.

„Wir wollen mit unseren vielfältigen Projekten, ob groß oder kleiner, nicht nur zur Erfüllung der SDGs - Sustainable Development Goals beitragen, sondern die großen Herausforderungen unserer Zeit sowie unsere Lösungsansätze dafür aufzeigen und vorleben, wie wir alle verantwortungsvoll und bewusster mit unserer Erde umgehen können“, erklärt **Gabriela Maria Straka, Director Corporate Affairs und CSR der Brau Union Österreich.**

Die Erfüllung der Sustainable Development Goals (SDGs) erfordern transformative Partnerschaften

„Denn die Erfüllung der SDGs erfordert transformative Partnerschaften - Regierungen, Unternehmen, NGOs, Universitäten, die alle zusammenarbeiten, um Lösungen zu entwickeln und umzusetzen. Nur gemeinsam können wir die Innovationskraft der SDGs nutzen und systemische Veränderungen herbeiführen. Die gegenwärtigen und kommenden gesellschaftlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen können wir nur gemeinsam erfolgreich bewältigen. Ich freue mich daher, dass Gabriela Maria Straka als neue Landeskoordinatorin das respACT-Netzwerk in Oberösterreich stärkt und weitere Unternehmen dazu ermutigt, verantwortungsvoll unternehmerisch zu handeln“, betont **respACT-Geschäftsführerin Mag. Daniela Knieling.**

MEDIENINFORMATION

Die großen Herausforderungen liegen im Klimawandel und im Ressourcenmanagement
Ing. Peter Giffinger, Saint-Gobain CEO Austria und respACT-Präsident und Landeskoordinator Steiermark begrüßt Gabriela Maria Straka als die neue Landeskoordinatorin OÖ und unterstreicht die Herausforderung des Klimawandels: „Die großen Herausforderungen liegen im Klimawandel und im Ressourcenmanagement. Ein sanierter und verbesserter Gebäudebestand in der EU ist im „Green Deal“ eine Schlüsselinitiative – denn der Gebäudesektor ist für ca. 40% der Emissionen in der EU verantwortlich! Nur 1% der Gebäude wird jedes Jahr energieeffizient renoviert, daher sind effektive Maßnahmen - ebenso wie das Managen von Mobilität und Transport - entscheidend, um Europa bis 2050 klimaneutral zu machen. Ein wichtiger Aspekt bei der Renovierung wäre, alle Beteiligten und alle relevanten Gewerke einzubeziehen und zu koordinieren, "Renovierung" immer als integrierten Teil einer ganzheitlichen Strategie zu sehen. Bei dieser ganzheitlichen Bewertung von Strategie oder Unternehmen sind die SDGs essentiell, Klimaschutz, Mobilität oder Kreislaufwirtschaft sind nachhaltiger Garant für soziale, ökonomisch und ökologische Transformation“.

CSR-Workshop in der Grünen Brauerei Göss, weltweit erste CO₂-neutrale Großbrauerei
Gabriela Maria Straka bietet gemeinsam mit respACT-Präsident Peter Giffinger und dem Initiativkreis Steiermark Einsichten in die Welt der erneuerbaren Energien und Kreislaufwirtschaft. Für alle Fälle ist auch eine virtuelle Übertragung geplant. Im Rahmen des csrTAG am 21. Oktober 2021 findet in der Grünen Brauerei Göss, der weltweit ersten CO₂-neutralen Großbrauerei, ein Workshop statt.

Über respACT

respACT – austrian business council for sustainable development – ist Österreichs führende Unternehmensplattform zu Corporate Social Responsibility (CSR) und Nachhaltiger Entwicklung. Der Verein unterstützt seine über 340 Mitgliedsunternehmen dabei, ökologische und soziale Ziele ökonomisch und eigenverantwortlich zu erreichen. www.respact.at

Über die Brau Union Österreich

Über 5,0 Mio. HL Bier setzt die Brau Union Österreich in einem Jahr ab – mit fünfzehn führenden Biermarken, über 100 Biersorten und laufenden Innovationen. Das Unternehmen steht sowohl für Internationale Premium-Brands wie Heineken, Desperados und Sol, die Cider-Marken Strongbow und Stibitzer, das neue Hard Seltzer Pure Piraña, österreichweit verbreitete Top-Marken wie Gösser, Schwechater, die Weizenbiermarke Edelweiss und das alkoholfreie Schlossgold sowie Marken mit starker regionaler Bedeutung wie Zipfer, Puntigamer, Wieselburger, Kaiser, Schladminger, Reininghaus, Villacher und Fohrenburger. 2.700 Mitarbeiter in ganz Österreich sorgen dafür, dass rund 49.000 Kunden und Millionen Bierliebhaber im ganzen Land mit Bier versorgt werden. Dass die Brau Union Österreich dabei auf beste Rohstoffe, höchste Qualität und nachhaltige Produktion – sowohl im Umwelt- als auch im gesellschaftlichen Bereich – setzt, versteht sich von selbst. Dafür wurde die Brau Union Österreich mit dem Prädikat „GREEN BRAND“ ausgezeichnet. Seit 2003 ist die Brau Union Österreich Teil der internationalen HEINEKEN-Familie. www.brauunion.com

Über Rückfragen freuen sich:

Mag. Dr. Gabriela Maria Straka, EMBA
Mitglied des Management Boards
Director Corporate Affairs & CSR Diplom-
Biersommelière
Tel.: 0732 6979 2670
E-Mail: g.straka@brauunion.com



respACT - austrian business council for
sustainable development
Daniela Resch, BSc (WU)
Projektmitarbeiterin Kommunikation
kommunikation@respact.at